

WEIHNACHTEN IN DER STIFTSKIRCHE OBERNKIRCHEN



1 *Tochter Zion, freue dich* (EG 13)

1) Tochter Zion, freue dich, jauchze laut, Jerusalem! Sieh, dein König kommt zu dir, ja er kommt, der Friedefürst. Tochter Zion, freue dich, jauchze laut, Jerusalem!

2) Hosianna, Davids Sohn, sei gesegnet deinem Volk! Gründe nun dein ewig Reich, Hosianna in der Höh! Hosianna, Davids Sohn, sei gesegnet deinem Volk!

3) Hosianna, Davids Sohn, sei begrüßet, König mild! Ewig steht dein Friedensthron, du, des ewgen Vaters Kind. Hosianna, Davids Sohn, sei begrüßet, König mild!

2 *Ihr Kinderlein, kommet* (EG 43)

1) Ihr Kinderlein, kommet, o kommet doch all, zur Krippe her kommet, in Bethlehems Stall, und seht, was in dieser hochheiligen Nacht der Vater im Himmel für Freude uns macht.

2) O seht in der Krippe im nächtlichen Stall, seht hier bei des Lichteins hellglänzendem Strahl in reinlichen Windeln das himmlische Kind, viel schöner und holder, als Engel es sind.

3) Da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf Stroh, Maria und Josef betrachten es froh, die redlichen Hirten knien betend davor, hoch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor.

4) O beugt wie die Hirten anbetend die Knie, erhebet die Hände und danket wie sie; stimmt freudig, ihr Kinder,wer wollt sich nicht freun, stimmt freudig zum Jubel der Engel mit ein.

3 *Lobt Gott, ihr Christen alle gleich* (EG 27)

- 1) Lobt Gott, ihr Christen alle gleich, in seinem höchsten Thron, der heut schließt auf sein Himmelreich :/:und schenkt uns seinen Sohn:/:
- 2) Er kommt aus seines Vaters Schoß und wird ein Kindlein klein, er liegt dort elend, nackt und bloß :/:in einem Krippelein:/:
- 3) Er äußert sich all seiner G'walt, wird niedrig und gering und nimmt an eines Knechts Gestalt, :/:der Schöpfer aller Ding:/:
- 4) Er wird ein Knecht und ich ein Herr; das mag ein Wechsel sein! Wie könnt es doch sein freundlicher, :/:das herze Jesulein:/:
- 5) Heut schließt er wieder auf die Tür zum schönen Paradeis; der Cherub steht nicht mehr dafür. :/:Gott sei Lob, Ehr und Preis:/:

4 *Vom Himmel hoch, da komm ich her* (EG 24)

- 1) Vom Himmel hoch, da komm ich her, ich bring euch gute neue Mär; der guten Mär bring ich so viel, davon ich singn und sagen will.
- 2) Euch ist ein Kindlein heut geborn von einer Jungfrau auserkorn, ein Kindelein so zart und fein, das soll eu'r Freud und Wonne sein.
- 3) Es ist der Herr Christ, unser Gott, der will euch führn aus aller Not, er will eu'r Heiland selber sein, von allen Sünden machen rein.
- 4) Er bringt euch alle Seligkeit, die Gott der Vater hat bereit', daß ihr mit uns im Himmelreich sollt leben nun und ewiglich.
- 5) So merket nun das Zeichen recht: die Krippe, Windelein so schlecht, da findet ihr das Kind gelegt, das alle Welt erhält und trägt.
- 6) Des laßt uns alle fröhlich sein und mit den Hirten gehn hinein, zu sehn, was Gott uns hat beschert, mit seinem lieben Sohn verehrt.

5 *Nun singet und seid froh* (EG 35)

1) Nun singet und seid froh, jauchzt alle und sagt so: Unsers Herzens
Wonne liegt in der Krippen bloß und leucht' doch wie die Sonne in
seiner Mutter Schoß. :/:Du bist A und O:/:

2) Sohn Gottes in der Höh, nach dir ist mir so weh. Tröst mir mein
Gemüte, o Kindlein zart und rein, durch alle deine Güte, o liebstes
Jesulein. :/:Zieh mich hin zu dir:/:

3) Groß ist des Vaters Huld, der Sohn tilgt unsre Schuld. Wir warn
all verdorben durch Sünd und Eitelkeit, so hat er uns erworben die
ewig Himmelsfreud. :/:O welch große Gnad:/:

6 *Es ist ein Ros entsprungen* (EG 30)

1) Es ist ein Ros entsprungen aus einer Wurzel zart, wie uns die
Alten sungen, von Jesse kam die Art und hat ein Blümlein bracht
mitten im kalten Winter wohl zu der halben Nacht.

2) Das Blümlein, das ich meine, davon Jesaja sagt, hat uns gebracht
alleine Marie, die reine Magd; aus Gottes ewgem Rat hat sie ein
Kind geboren, welches uns selig macht.

3) Das Blümlein so kleine, das duftet uns so süß; mit seinem hellen
Scheine vertreibt's die Finsternis. Wahr' Mensch und wahrer Gott,
hilft uns aus allem Leide, rettet von Sünd und Tod.

7 *Kommet, ihr Hirten* (EG 48)

1) Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Fraun, Kommet, das liebliche
Kindlein zu schau, Christus, der Herr, ist heute geboren, den Gott
zum Heiland euch hat erkoren. Fürchtet euch nicht!

2) Lasset uns sehen in Bethlehems Stall, was uns verheißen der himmlische Schall; was wir dort finden, lasset uns künden, lasset uns preisen in frommen Weisen. Halleluja!

3) Wahrlich, die Engel verkündigen heut Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud: Nun soll es werden Friede auf Erden, den Menschen allen ein Wohlgefallen. Ehre sei Gott!

8 *Uns wird erzählt von Jesus Christ* (EG 57)

1) Uns wird erzählt von Jesus Christ, uns wird erzählt von Jesus Christ, daß er als Mensch geboren ist, daß er als Mensch geboren ist. Christ ist geboren! Christ ist geboren! Darüber freun wir uns.

2) Uns wird erzählt von Jesus Christ, uns wird erzählt von Jesus Christ, daß er ganz arm geworden ist, daß er ganz arm geworden ist. Christ ist geboren! Christ ist geboren! Darüber freun wir uns.

3) Uns wird erzählt von Jesus Christ, uns wird erzählt von Jesus Christ, daß er uns Bruder worden ist, daß er uns Bruder worden ist. Christ ist geboren! Christ ist geboren! Darüber freun wir uns.

4) Uns wird erzählt von Jesus Christ, uns wird erzählt von Jesus Christ, daß er die Tür zum Vater ist, daß er die Tür zum Vater ist. Christ ist geboren! Christ ist geboren! Darüber freun wir uns.

5) Uns wird erzählt von Jesus Christ, uns wird erzählt von Jesus Christ, daß er die Liebe Gottes ist, daß er die Liebe Gottes ist. Christ ist geboren! Christ ist geboren! Darüber freun wir uns.

9 *Kommt und laßt uns Christus ehren* (EG 39)

1) Kommt und laßt uns Christus ehren, Herz und Sinnen zu ihm kehren; singet fröhlich, laßt euch hören, wert es Volk der Christenheit.

- 2) Sünd und Hölle mag sich grämen, Tod und Teufel mag sich schämen; wir, die unser Heil annehmen, werfen allen Kummer hin.
- 3) Sehet, was hat Gott gegeben: seinen Sohn zum ewgen Leben. Dieser kann und will uns heben aus dem Leid ins Himmels Freud.
- 4) Jakobs Stern ist aufgegangen, stillt das sehnliche Verlangen, bricht den Kopf der alten Schlangen und zerstört der Höllen Reich.
- 5) Schönstes Kindlein in dem Stalle, sei uns freundlich, bring uns alle dahin, da mit süßem Schalle dich der Engel Heer erhöht.

10 *Ich steh an deiner Krippen hier* (EG 37)

- 1) Ich steh an deiner Krippen hier, o Jesu, du mein Leben; ich komme, bring und schenke dir, was du mir hast gegeben. Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm alles hin und laß dir's wohlgefallen.
- 2) Da ich noch nicht geboren war, da bist du mir geboren und hast mich dir zu eigen gar, eh ich dich kannt, erkoren. Eh ich durch deine Hand gemacht, da hast du schon bei dir bedacht, wie du mein wolltest werden.
- 3) Ich lag in tiefster Todesnacht, du warest meine Sonne, die Sonne, die mir zugebracht Licht, Leben, Freud und Wonne. O Sonne, die das werte Licht des Glaubens in mir zugericht', wie schön sind deine Strahlen!
- 4) Ich sehe dich mit Freuden an und kann mich nicht satt sehen; und weil ich nun nichts weiter kann, bleib ich anbetend stehen. O daß mein Sinn ein Abgrund wär und meine Seel ein weites Meer, daß ich dich möchte fassen!

11 *Als die Welt verloren* (EG 53)

1) Als die Welt verloren, Christus ward geboren; in das nächt'ge Dunkeln fällt ein strahlend Funkeln. Und die Engel freudig singen, unterm Himmel hört man's klingen: Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.

2) Und die Engelscharen bei den Hirten waren, brachten frohe Kunde von des Heilands Stunde: "Bei den Herden nicht verweilet und nach Bethlehem hin eilet." Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo!

3) Zu dem heiligen Kinde eilten sie geschwinde, konnten staunend sehen, was da war geschehen: Gott im Himmel schenkt uns allen mit dem Kind sein Wohlgefallen. Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.

12 *Hört, der Engel helle Lieder* (EG 54)

1) Hört, der Engel helle Lieder klingen das weite Feld entlang, und die Berge hallen wider von des Himmels Lobgesang: :/:Gloria in excelsis Deo:/:

2) Hirten, warum wird gesungen? Sagt mir doch eures Jubels Grund! Welch ein Sieg ward denn errungen, den uns die Chöre machen kund? :/:Gloria in excelsis Deo:/:

3) Sie verkünden uns mit Schalle, daß der Erlöser nun erschien, dankbar singen sie heut alle an diesem Fest und grüßen ihn. :/:Gloria in excelsis Deo:/:

13 *Fröhlich soll mein Herze springen* (EG 36)

1) Fröhlich soll mein Herze springen dieser Zeit, da vor Freud alle Engel singen. Hört, hört, wie mit vollen Chören alle Luft laute ruft: Christus ist geboren!

2) Heute geht aus seiner Kammer Gottes Held, der die Welt reißt aus allem Jammer. Gott wird Mensch dir, Mensch, zugute, Gottes Kind, das verbindet sich mit unserm Blute.

3) Sollt uns Gott nun können hassen, der uns gibt, was er liebt über alle Maßen? Gott gibt, unserm Leid zu wehren, seinen Sohn aus dem Thron seiner Macht und Ehren.

4) Er nimmt auf sich, was auf Erden wir getan, gibt sich dran, unser Lamm zu werden, unser Lamm, das für uns stirbet und bei Gott für den Tod Gnad und Fried erwirbet.

5) Nun er liegt in seiner Krippen, ruft zu sich mich und dich, spricht mit süßen Lippen: "Lasset fahrn, o liebe Brüder, was euch quält, was euch fehlt; ich bring alles wieder."

6) Die ihr arm seid und elende, kommt herbei, füllet frei eures Glaubens Hände. Hier sind alle guten Gaben und das Gold, da ihr sollt euer Herz mit laben.

14 *Stern über Bethlehem* (EG 544)

1) Stern über Bethlehem, zeig uns den Weg, führ uns zur Krippe hin, zeig, wo sie steht, leuchte du uns voran, bis wir dort sind, Stern über Bethlehem, führ uns zum Kind.

2) Stern über Bethlehem, nun bleibst du stehn und läßt uns alle das Wunder hier sehn, das da geschehen, was niemand gedacht, Stern über Bethlehem, in dieser Nacht.

3) Stern über Bethlehem, wir sind am Ziel, denn dieser arme Stall birgt doch so viel! Du hast uns hergeführt, wir danken dir, Stern über Bethlehem, wir bleiben hier.

4) Stern über Bethlehem, kehren wir zurück, steht noch der helle Schein in unserm Blick, und was uns froh gemacht, teilen wir aus, Stern über Bethlehem, schein auch zu Haus!

15 *Stille Nacht* (EG 46)

1) Stille Nacht, heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht nur das traute, hochheilige Paar. Holder Knabe im lockigen Haar, :/:schlaf in himmlischer Ruh:/:

2) Stille Nacht, heilige Nacht! Hirten erst kund- gemacht, durch der Engel Halleluja tönt es laut von fern und nah: :/:Christ, der Retter, ist da:/:

3) Stille Nacht, heilige Nacht! Gottes Sohn, o wie lacht Lieb aus deinem göttlichen Mund, da uns schlägt die rettende Stund, :/:Christ, in deiner Geburt:/:

16 *O du fröhliche* (EG 44)

1) O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Welt ging verloren, Christ ist geboren: Freue, freue dich, o Christenheit!

2) O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Christ ist erschienen, uns zu versöhnen: Freue, freue dich, o Christenheit!

3) O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Himmlische Heere jauchzen dir Ehre: Freue, freue dich, o Christenheit!

© *hs/KGO* 2008